



MANAGEMENT
FORUM
STARNBERG

Bau und Betrieb von Leitstellen und Gefahrenabwehrzentren

Fachkonferenz mit Best Practices
2./3. Dezember 2026 in Frankfurt am Main



BESICHTIGUNG

LEITWARTE

Mainova-Kraftwerk

INTERAKTIV

Workshop

Resiliente Leitstelle

Deep Dive

Beteiligungsprozesse

Zukunftsfähige Leitstellen und Gefahrenabwehrzentren – effizient, resilient, vernetzt

- > **Architektur moderner Leitstellen**
Mensch und Maschine – Räume für komplexe Entscheidungsprozesse
- > **Strukturierte Steuerung und Vertretung der Nutzerinteressen**
Bedarfsgerechte Planung von Raum, Organisation und Technik
- > **Schutz von Leitstellen unter aktuellen Bedrohungslagen**
Anforderungen an Gebäude, Technik und Sicherheit
- > **KI und universelle Schnittstellentechnik**
Wie moderne Systeme zentrale Abläufe effizienter gestalten
- > **Recht in der Leitstelle**
Rechtssicherheit für Träger, Disponenten und Führungskräfte

Mit zahlreichen **Best Practices** u. a. Feuerwehr Frankfurt, Polizei Hessen, Gefahrenabwehrzentrum Olpe, Leitstelle der Privatwirtschaft

REFERIERENDE: Dr. Hans Walter Borries, FIRMITAS, Institut für Wirtschafts- und Sicherheitsstudien, Bundesverband für den Schutz Kritischer Infrastrukturen (BSKI) | Philipp Dorn, Drees & Sommer SE | Thorsten Hansler, IABG Industrieanlagen-Betriebsgesellschaft mbH, PMeV Bundesverband Professioneller Mobilfunk e.V. | Johannes Holz, Trapez Architektur GmbH | Sven Horstmann, Klüh Security GmbH | René M. Kieselmann, SKW Schwarz Rechtsanwälte | Bernd Krohme, Deutsche Lufthansa AG | Sebastian Kühlmann, Kreiswerke Olpe | Dirk Landwehr, Trapez Architektur GmbH | Janina Lev, Brandschutz-, Katastrophenschutz- und Rettungsdienstzentrum Grundstücksgesellschaft mbH & Co. KG | Markus Röck, Leiter der Branddirektion in Frankfurt am Main | Oliver Skronn, Innovation Hub 110, Hessisches Polizeipräsidium für Technik

GASTGEBER: Philipp Dorn, Drees & Sommer SE

MODERATION: Petra Geiger, Management Forum Starnberg GmbH

PLATINPARTNER

G^{III}TEC

DAS PROGRAMM

Moderation: **Petra Geiger**, Management Forum Starnberg GmbH

ERSTER KONFERENZTAG MITTWOCH, 2. DEZEMBER 2026

9.00 Begrüßungskaffee

9.30 Eröffnung & Begrüßung

Petra Geiger, Management Forum Starnberg GmbH
Philipp Dorn, Drees & Sommer SE

KEY NOTE

9.40 Die Leitstelle als Herzstück der urbanen Gefahrenabwehr

Anforderungen an Gebäude, Technik und Organisation

Markus Röck, Leiter der Branddirektion in Frankfurt am Main

LEITSTELLENPLANUNG

10.15 Leitstellen – Potential zwischen Beton und KI

- > Bedarfsermittlung als Schlüssel erfolgreicher Leitstellenplanung
- > Mensch und Maschine – Räume für komplexe Kommunikations- und Entscheidungsprozesse
- > Kriterien der Leitstellenplanung: Gebrauchstauglichkeit, Ergonomie, Ausfallsicherheit, Wirtschaftlichkeit
- > Die Leitstelle der Zukunft aus architektonischer Sicht – warum Flexibilität entscheidend ist
- > Räume für Menschen – „Alles richtig ist noch lange nicht gut“

Johannes Holz, Architekt, **Dirk Landwehr**, Architekt, Trapez Architektur GmbH

10.45 Kommunikations- und Kaffeepause

Gelegenheit zum Ausstellungsbesuch



EXPERTENGESPRÄCHE

UMBAU IM BESTAND

11.30 Die Zentrale Leitstelle Feuerwehr Frankfurt am Main

- > Bestandssituation
- > Leitstellenspezifische Planung
- > Architektur
- > Technische Ausstattung

Janina Lev, Bauherrenvertretung, Brandschutz-, Katastrophenschutz- und Rettungsdienstzentrum Grundstücksgesellschaft mbH & Co. KG

LEITSTELLENTECHNIK

12.05 Leitstellentechnik: zwischen Videowall, KI und Kabelsalat

Ein ungewöhnlicher Pitch über Technik, die nicht im Weg stehen darf

Philipp Dorn, Senior Consultant, Head of Command & Control, Drees & Sommer SE

12.40 Gemeinsames Mittagessen

Gelegenheit zum Ausstellungsbesuch



EXPERTENGESPRÄCHE

PARALLELE SESSIONS

WORKSHOP

13.40 Kritische Infrastrukturen: Sind wir wirklich vorbereitet – oder nur überzeugt davon?

Peter Dupach, **Silvio Buchholz**, Drees & Sommer SE

DEEP DIVE

13.40 Beteiligungsprozesse beim Bau von Leitstellen

Johannes Holz, **Dirk Landwehr**, Trapez Architektur GmbH

SCHUTZ VON LEITSTELLEN

14.30 Herausforderungen zum Betrieb und Schutz von Leitstellen als wichtige kritische Infrastruktur unter aktuellen Bedrohungslagen

Dr. Hans Walter Borries, Geschäftsführender Direktor, FIRMITAS Institut für Wirtschafts- und Sicherheitsstudien, stv. Vorstandsvorsitzender, Bundesverband für den Schutz Kritischer Infrastrukturen (BSKI)

NEUBAU GEFAHRENABWEHRZENTRUM

15.05 Ein Gebäude, viele Einsatzwelten

Wie Bauherr, Nutzer und Planer im Gefahrenabwehrzentrum Olpe unterschiedliche Anforderungen zusammengeführt haben

Sebastian Kühlmann, Kreiswerke Olpe

15.35 Kommunikations- und Kaffeepause

Gelegenheit zum Ausstellungsbesuch



EXPERTENGESPRÄCHE



ILS Bad Oldesloe (II) © Archimage Meike Hansen



GAZ Olpe



BEST PRACTICE

16.15 Konzeption und Realisierung einer privatwirtschaftlichen Leitstelle

- > Bau einer Leitstelle der Privatwirtschaft unter Anwendung der VdS 3137 und 3138, DIN EN 50518 und 17483-1, DIN ISO 27001
- > BSI-konforme technische Infrastruktur
- > Vergleich mit einer behördlichen BOS-Leitstelle

Sven Horstmann, Geschäftsführer, Klüh Security GmbH

NEUBAU LEITWARTE MAINOVA

16.35 Effiziente und sichere Überwachung und Steuerung kritischer Energieinfrastruktur

18.30 Get-together: Management Forum Starnberg lädt Sie herzlich ein zum Dialog mit Referierenden, Teilnehmenden und Ausstellenden – eine Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch und Networking.

ZWEITER KONFERENZTAG DONNERSTAG, 3. DEZEMBER 2026

9.00 Eröffnung des zweiten Konferenztages

IMPULS

9.05 Entscheiden unter Druck – Handlungsfähigkeit in kritischen Situationen

- > Herausforderung Leitstelle: Stressfaktoren und Entscheidungsdruck unter unklaren Rahmenbedingungen
- > Strategien & Mechanismen: Strukturierte Priorisierung und Methoden für den Ernstfall
- > Praxistransfer: Wie Teams befähigt werden, auch unter Höchstbelastung kühlen Kopf zu bewahren

Bernd Krohme, Flugkapitän, Deutsche Lufthansa AG

ARBEITSPLATZ LEITSTELLE

9.40 Von der Leitstelle zur Befehlsstelle

- > Der Übergang von der Einsatzdisposition zur lagebezogenen Führungsorganisation
- > Die Leitstelle als Informations- und Koordinationsknotenpunkt

- > Die Befehlsstelle ist keine Erweiterung der Leitstelle, sie ist eine lagebezogene Führungsstruktur

Oliver Skronn, Polizeihauptkommissar, Innovation Hub 110, Hessisches Polizeipräsidium für Technik

10.15 Kommunikations- und Kaffeepause

Gelegenheit zum Ausstellungsbesuch



EXPERTENGESPRÄCHE

KI IN DER LEITSTELLE

10.45 Innovation in der Praxis und Einhaltung rechtlicher Vorgaben

- > Aktuelle KI-Modelle aus dem produktiven Einsatz: Wie moderne KI-Systeme operative Entscheidungen im Leitstellenbetrieb unterstützen
- > Leistungsfähige KI verantwortungsvoll konzipiert: für technisch exzellente und regulatorisch tragfähige Lösungen
- > EU AI Act: relevante Anforderungen und praktische Umsetzung der Hochrisiko-KI

Thorsten Hansler, Programm Manager „KI in der Leitstelle“, IABG Industrieanlagen-Betriebsgesellschaft mbH

DIGITALISIERUNG IM EINSATZMANAGEMENT

11.10 UCRI – der Standard zur übergreifenden Kommunikation von KRITIS Leitstellen

- > Einheitliche digitale Datenübertragung – zentrale Abläufe effizienter gestalten
- > Integration einer universellen Schnittstelle in bestehende Leitstellen- und Einsatzleitsysteme – Daten bidirektional, in Echtzeit und nachvollziehbar austauschen
- > Datenschutz und IT-Sicherheit

Thorsten Hansler, stellvertretender Leiter UCRI Expertenforum, PMeV - Bundesverband Professioneller Mobilfunk e.V.

RECHT

11.30 Wenn jede Entscheidung zählt: Recht in der Leitstelle

Rechtssicherheit für Träger, Disponenten und Führungskräfte

René M. Kieselmann, SKW Schwarz Rechtsanwälte Steuerberater Partnerschaft mbB

12.10 Gemeinsames Mittagessen

Gelegenheit zum Ausstellungsbesuch



EXPERTENGESPRÄCHE

BESICHTIGUNG LEITWARTE MAINOVA

13.30 Leitwarte Mainova



14.30 Ende der Fachkonferenz



MODERATION



Petra Geiger verantwortet bei **Management Forum Starnberg** die inhaltliche Gestaltung der Konferenz Bau und Betrieb von Leitstellen und Gefahrenabwehrzentren. Darüber hinaus konzipiert sie u.a. Konferenzen zum Bau von Brücken, Bildungseinrichtungen und Hochschulen.

REFERIERENDE



Dr. Hans Walter Borries ist Geschäftsführender Direktor des Instituts **FIRMITAS** und Experte für den Schutz kritischer Infrastrukturen. Zudem ist er stv. Vorstandsvorsitzender des **Bundesverbands für den Schutz Kritischer Infrastrukturen (BSKI) e.V.**



Philipp Dorn ist Senior Consultant, Head of Command & Control bei **Drees & Sommer SE**. Er entwickelt zukunftsfähige Leitstellen- und Kontrollraumlösungen für KRITIS, Industrie und BOS. Sein Schwerpunkt liegt auf der Verbindung von Mensch, Raum und Technik zu leistungsfähigen Betriebszentralen.



Thorsten Hansler verfügt über mehr als 30 Jahre Erfahrung mit BOS-, Industrie- und Energieversorger-Leitstellen in der DACH-Region. Bei der **IABG** verantwortet er den Bereich „KI in der Leitstelle“ und wirkt an Forschungsprojekten sowie KI-Lösungen mit. Zudem ist er beim **PMeV** stv. Leiter des Expertenforums UCRI.



Johannes Holz ist Architekt bei **Trapez Architektur** mit dem Arbeitsschwerpunkt Leitstellenplanung. Schon früh rückte die Entwicklung moderner Betriebskonzepte in den Mittelpunkt der Planung. Die Bedarfsermittlung im Rahmen moderierter Beteiligungsprozesse wurde dabei der zentrale Schlüssel zum Erfolg.



Sven Horstmann ist Geschäftsführer der **Klüh Security GmbH**. Zuvor war er Kriminalbeamter und Operations Director bei Falck für Rettungsdienst und Werkfeuerwehr. Heute verantwortet er den Betrieb einer eigenen, normkonformen Alarmempfangs- und Serviceleitstelle für KRITIS-Betreiber.



René M. Kieselmann ist Fachanwalt für Vergaberecht und Partner bei **SKW Schwarz Rechtsanwälte**, wo er den Public Sector leitet. Zudem ist er Rettungssanitäter und seit 1993 im Rettungsdienst und Katastrophenschutz aktiv. Als Disponent war er in einer Leitstelle tätig.



Bernd Krohme ist seit 20 Jahren Kapitän. Er war unter anderem Flottenchef der Airbus-Flotte bei Condor und Ausbildungs- und Auswahlkapitän für Pilotenbewerbende. Er leitete die Bremer Flugschule der **Deutschen Lufthansa** und ist seit über 15 Jahren im Training von Piloten und Pilotinnen engagiert.

REFERIERENDE



Sebastian Kühlmann ist stv. Betriebsleiter bei den **Kreiswerken Olpe** und dort u. a. für den Bereich Gebäudemanagement und als Projektleiter maßgeblich für die Planung, die Koordination und den Bau des Gefahrenabwehrzentrums für den Kreis Olpe verantwortlich.



Dirk Landwehr ist geschäftsführender Gesellschafter der **Trapez Architektur**. Sein Schwerpunkt ist die Entwicklung und Durchführung von Partizipationsprozessen in Planungs- und Projektzusammenhängen. Das Ringen und Vermitteln für qualitätvolle baukulturfördernde Projekte ist eine Herzensangelegenheit.



Janina Lev ist seit 2019 als Bauherrenvertreterin für die **Feuerwehr Frankfurt** zuständig. In ihrer vorherigen Tätigkeit war sie im Planungsbüro für die Planung und Errichtung von Feuerwehrbauten tätig. Sie hat über 15 Projekte für die Branddirektion der Stadt Frankfurt auf den Weg gebracht.



Markus Röck ist Leiter der **Branddirektion in Frankfurt am Main** und verantwortlich für Brandschutz, Katastrophenschutz, Zivilschutz, Rettungsdienst, die Zentrale Leitstelle, Notarzdienst, Flugrettung, den vorbeugenden Brandschutz sowie über 2000 Einsatzkräfte in Haupt- und Ehrenamt.



Oliver Skronn ist Polizeihauptkommissar und im Innovation Hub 110 des **hessischen Polizeipräsidiums für Technik** tätig als Teamleiter Leit- und Befehlsstellen und Betriebsverantwortlicher für das Einsatzführungssystem der hessischen Polizei.

PLATINPARTNER



G-TEC Ingenieure GmbH: Innovative Ingenieurleistungen für Energieeffizienz und Nachhaltigkeit www.gtec.de



GOLDPARTNER



Schlüsselfertige Kontrollraumlösungen für Kritische Infrastrukturen aus einer Hand www.stadler-systec.com



MEDIENPARTNER



ANMELDUNG

ONLINE

management-forum.de/leitstelle

PER E-MAIL*

info@management-forum.de

SIE HABEN FRAGEN?

T: +49 8151 2719-0



TEILNAHMEGEBÜHR

Öffentliche Verwaltung, Rettungsdienst, Feuerwehr, Polizei, BOS, ZRF, Leitstellen und Gefahrenabwehrzentren:

€ 895,- zzgl. gesetzlicher MwSt.

Industrie und Dienstleistung:

€ 1.595,- zzgl. gesetzlicher MwSt.

SIE BRINGEN JEMANDEN MIT?

Der/die zweite und jeder/jede weitere Teilnehmende aus einem Unternehmen erhält 10 % Rabatt.

WAS IST ENTHALTEN?

Inbegriffen ist der Zutritt, die Dokumentation in elektronischer Form, Getränke, Kaffeepausen, Mittagessen, Get-together und die Besichtigung.

REISEN MIT DEM VERANSTALTUNGSTICKET

Mit Ihrer Anmeldung erhalten Sie den Link zum Veranstaltungsticket der Deutschen Bahn.



TERMIN UND ORT

2./3. 12. 2026 – FRANKFURT AM MAIN

Tagungsraum bei Drees & Sommer SE

Hanauer Landstraße 123, 60314 Frankfurt am Main

ZIELGRUPPE

Diese Fachkonferenz richtet sich alle, die für den Bau und Betrieb von Leitstellen und Gefahrenabwehrzentren zuständig sind: Kommunal Bauämter und Hochbauverwaltungen, Sicherheitsreferate, Katastrophenschutz, Zweckverbände für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung (ZRF), Führungs- und Fachkräfte aus Feuerwehr, Rettungsdienst & Polizei, Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS), Leitstellen- und Gefahrenabwehrzentren, Architektur- und Ingenieurbüros mit Fokus auf Sicherheitsbauten, Planer für Leitstellentechnik, IT und Gebäudeautomation, IT- und Technikdienstleister.

FORTBILDUNGSPUNKTE

Gerne beantragen wir für Sie die Anerkennung bei Ihrer Kammer.

SPRECHEN SIE UNS GERNE AN



Petra Geiger, Projektmanagement
petra.geiger@management-forum.de
T: +49 8151 2719-39



Lukas Jäger, Ausstellung und Sponsoring
lukas.jaeger@management-forum.de
T: +49 8151 2719-50



Angela Leinsle, Veranstaltungsorganisation
angela.leinsle@management-forum.de
T: +49 8151 2719-24



Elisabeth Di Muro, Anmeldung
info@management-forum.de
T: +49 8151 2719-0

MANAGEMENT FORUM STARNBERG GMBH

Maximilianstraße 2b, 82319 Starnberg, management-forum.de, info@management-forum.de, T: +49 8151 2719-0

AGB: management-forum.de/teilnahmebedingungen-zu-veranstaltungen **DATENSCHUTZ:** management-forum.de/datenschutz **STORNIERUNG:** Bei Stornierung der Anmeldung wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von € 95,- zzgl. gesetzlicher MwSt. pro Person erhoben, wenn die Absage bis spätestens 15 Tage vor Veranstaltungsbeginn schriftlich bei Management Forum Starnberg GmbH eingeht. Bei Nichterscheinen des/der Teilnehmenden bzw. einer verspäteten Abmeldung wird die gesamte Teilnahmegebühr fällig. Selbstverständlich ist eine Vertretung des / der angemeldeten Teilnehmenden möglich. *Die Management Forum Starnberg GmbH verwendet Ihre angegebene E-Mail-Adresse, um Sie gelegentlich über ähnliche Veranstaltungen zu informieren. Sie können dieser Verwendung jederzeit widersprechen.